









## Ihr persönliches Bildungsangebot



Angebot zur Sprachförderung

## Berufssprachkurs Ziel B2 - 500 UE

Berufsbezogene Sprachförderung (BSK) gem. § 45a AufenthG

|  |   |  |  |
|--|---|--|--|
|  <b>Termin</b>            | 11.09.2023 - 15.03.2024   |  <b>Ansprechpartnerin</b> | Ulrike Scherrer<br>Tel.: 030/31005-182<br>Fax: 030/31005-277<br>Mail: <a href="mailto:ulrike.scherrer@bbwev-berlin.de">ulrike.scherrer@bbwev-berlin.de</a> |
|  <b>Abschluss</b>         | bbw Teilnahmebescheinigung, TELC-Zertifikat   |  <b>Veranstaltungsort</b> | Charlottenburg, Am Schillertheater 4<br>Am Schillertheater 4<br>10625 Berlin   |
|  <b>Dauer</b>             |   |  |  |
| <b>Zeiten</b>  | Montag bis Freitag, 8.30 Uhr - 12.45 Uhr  |  |  |
| <b>Förderung</b>   | BAMF  |  |  |
|  <b>Weitere Termine</b> | 20.11.2023 - 26.04.2024   Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:45 Uhr (Änderungen möglich!) |  |  |

**Inhalte** Innerhalb von 500 UE erwerben die Teilnehmer Kenntnisse und Kompetenzen in der deutschen Sprache, die im Rahmen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) mit dem Sprachniveau B2 definiert sind.

Es werden die Fertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben gleichermaßen und integriert entwickelt.

Die Inhalte entsprechen dem pädagogischen Konzept des BAMF gemäß DeuFöV.

**Vorteile** Unsere Lehrkräfte sind vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugelassen!

**Zielgruppe** Personen mit Sprachbedarf, die einer Qualifizierung für den Arbeitsmarkt bedürfen

**Zielsetzung** Die TELC - Sprachprüfung ist Ihre Eintrittskarte in eine Ausbildung, Weiterbildung, Studium oder Job.

**Zugangsvoraussetzungen**

- arbeitsfähiges Alter
- nachweisbare Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau B1 entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER)
- Verpflichtung oder Berechtigung nach §45a Aufenthaltsgesetz zum Kurs vom BAMF, JobCenter oder Agentur für Arbeit



(Auszubildende nach § 57 SGB III, Arbeitssuchende und/oder Leistungsempfänger nach SGB II oder SGB III)

---